



Sammlung Theaterzettel

Von Sieben die Hässlichste

Told, Franz Xaver

1865-11-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 30. Montag, den 20. November 1865.



Wegen plötzlicher Erkrankung des Herrn Jacobi, statt der angekündigten beiden Stücke:

„Gegenüber“ und „Der geheimnißvolle Brief“:

Von Sieben die Häßlichste.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Angely.

Ernst Hellwald		Herr P. Hamé.
Moritz Müller, Virtuos		Herr Mejo.
Born, Maler		Herr Richelsen.
Jeremias Ambrosi, Verwalter auf dem Gute Falkenbrunn an der Elbe		Herr Pichler.
Ernestine		Fräul. Geißler.
Rosa	seine Töchter	Fräul. Kläger.
Doris		Fräul. Karmann.
Elise		Fräul. Schopf.
Gabriele		Fräul. Bissinger.
Amalie		Fräul. König.
Adelheid		Fräul. Schmidt.
Frau Oberförsterin Moorpilz		Frau Koche.
Frau Wirthschaftsräthin von Kunkel		Frau Dessoir.
Freifrau Maus von Mäusezahn		Fräul. Grimm.
Girolamo, herrschaftlicher Lakai		Herr Janson.
Geronimo, Schuster	in Neapel	Herr Werner.
Bostarino, öffentlicher Schreiber		Herr Bauer.
Ein junger Bursche		Herr Rindeschwender.
Ein junges Mädchen		Fräul. Klär.
Veit, Bauer		Herr Koche.
Caspar, Gärtner		Herr Pohlmann.
Gerichtshalter		Herr Schumann.
Bauern. Schiffleute. Musikanten.		

Die Handlung geschieht in der ersten Abtheilung in Neapel, in den drei folgenden Akten auf dem Gute Falkenbrunn an der Elbe.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
" 9 " 30	" " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 15	" " Mannheim	" Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " "	" Heidelberg.